

Swissalpine-Gottesdienst

Überwinden bis zum Ziel



Die Band von «Athletes in Action» begleitet den Gottesdienst.

Bild: zVg

e | Der Swissalpine-Gottesdienst gehört zum offiziellen Highseven Programm des Swissalpines und findet gleich beim Start- und Zielgelände im Anschluss an die Kids-Rangverkündigung statt. Der traditionelle Swissalpine-Gottesdienst steht für persönliche Erfahrungen von Leistungssportler, live band und span-

nenden Botschaften. Beat Büschlen erläutert, was die Bibel zum Thema Ziel sagt. Die Live Band steht unter Leitung der Musikerin Danica Kasser.

Der Gottesdienst bietet für alle Athleten die Gelegenheit, die Energiespeicher für Körper, Seele und Geist zu füllen. Der letzte Schliff für die ganzheitliche Vorbe-

reitung für das kommende Rennen. Um 15.30 Uhr wird der Swissalpine offiziell eröffnet, nach einem Teil der Live Band erfolgen die Kids-Läufe. Dann von 17.30 bis 18.30 Uhr findet der Sport-Gottesdienst statt. Veranstalter ist die Sportorganisation Athletes in Action Schweiz.

Gebrauchte Laufschuhe für Afrika

Als offizieller Charity Partner unterstützt der Swissalpine das Projekt «Second Chance». Es ermöglicht talentierten Läufer in Burundi ein regelmässiges Training und eine neue Perspektive. Gesammelt werden Laufschuhe der Grössen 38 bis 43. Die Schuhe werden am Besten paarweise zusammengeschnürt am Stand von «Second Chance» zusammen mit einem kleinen Beitrag an die Transportkosten abgegeben. Donnerstags und freitags in der Expo im Kongresshaus oder am Lauftag am Stand im Zielgelände.

Familienferien Davos

Der HCD zeigt Herz für kranke Kinder

e | Anlässlich der Ferienwochen für Familien mit Kindern, die an einer lebensverkürzenden Krankheit leiden, hat der Hockey Club Davos einmal mehr sein grosses Herz bewiesen. Beide kranken Kinder der Familie Weber haben Bezug zum Eishockey und sind Fans des HCD. Dank der spontanen Unterstützung durch Sandro Rizzi durfte die ganze Familie die Garderoben der 1. Mannschaft besuchen. Anschliessend verfolgten die Gäste von der Nordtribüne aus ein Training der tschechischen Jugendnationalmannschaft. Höhepunkt für alle war ein Fototermin mit den Spielern Dino und Marc Wieser und den beiden Goalies Gilles Senn und Joren van Pottelberghe.

Familienferien in Davos, wie jene von Familie Weber, werden von der Stiftung Kinderhospiz Schweiz organisiert und durchgeführt. Vor Ort koordiniert und organisiert Jolanda Scherler als Vertreterin der Stiftung zusammen mit einheimischen Freiwilligen den Aufenthalt.

Das Projekt wird ebenfalls von Peter Baetschi unterstützt, der für das Fundraising in Davos zuständig ist und spezielle Events, wie Besuche beim HCD, Bike-Ausflüge für gesunde Geschwister oder Kutschenfahrten für die ganze Fa-

milie organisiert. «Es ist schön zu sehen, wie wir von den Davoser Leistungsträgern unkompliziert und grosszügig unterstützt werden – sowohl finanziell als auch mit Dienstleistungen. Hierfür ein herzliches Dankeschön!» Man sei je-

doch weiterhin auf Spenden angewiesen, da jede Ferienwoche mit 5000 Franken zu Buche schlage, die nicht gedeckt seien, erklärt Peter Baetschi.

www.kinderhospiz-schweiz.ch



Familie Weber mit Roman, Silvan und Nadja zusammen mit Peter Baetschi zu Besuch bei Sandro Rizzi vom HCD.

Bild: zVg